

Leader-Region ACHTERN-ELBE-DIEK

„Wir verbinden Stadt und Land“



HIGHLIGHT VON ENDE APRIL BIS MAI: SCHACHBRETTBLUMEN IN DER UNTEREN SEEVENIEDERUNG



Winsener Elbmarsch

Newsletter Frühling 2016

KURZ & KNAPP

Neues aus ACHTERN-ELBE-DIEK

von Annika Lacour

In direkter Nachbarschaft zu der Metropole Hamburg und der Stadt Lüneburg erstreckt sich am Südufer der Elbe die Region ACHTERN-ELBE-DIEK. „Achtern Diek“ steht dabei für „hinter dem Deich“ und verweist auf die Elbe als prägendes Element der Region. Zur Region gehören die Gebiete der Gemeinden Stelle und Seevetal, der Kreisstadt Winsen (Luhe) sowie der Samtgemeinden Bardowick und Elbmarsch. Auch die Landkreise Harburg und Lüneburg sind am LEADER-Prozess beteiligt.

Um über die aktuellen Entwicklungen in der Leaderregion zu berichten, ist dieser Newsletter entstanden. Die nächste Ausgabe wird im Juni 2016 erscheinen.

Tradition der regionalen Zusammenarbeit

Bereits seit 2005 arbeiten die Akteure der Region zusammen, um die Zukunft der Region gemeinsam zu gestalten. Auftakt war der Zusammenschluss zu einer Arbeitsgemeinschaft, welche gemeinsam mit Einwohnern, Unternehmen, Politik, Verwaltung und weiteren Akteuren das „Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept“ (ILEK) erarbeitete. Dabei wurde bereits das Motto „Wir verbinden Stadt und Land“ entwickelt. Im weiteren Prozess ist daraus die Lokale Aktionsgruppe (LAG) entstanden und die Region bewarb sich erfolgreich als Leaderregion in der europäischen Förderperiode von 2007 bis 2013. In dieser Zeit wurden bereits viele Projekte erfolgreich in der Region umgesetzt.

Leader heißt gemeinsam gestalten

Auch für die neue EU-Förderperiode hat sich die Region beworben und ist erneut als Leaderregion ACHTERN-ELBE-DIEK ausgezeichnet worden. Damit stehen nun für die Zeit bis 2020 2,4 Mio. Euro für die Umsetzung von Projekten zur Verfügung. Der Begriff „Leader“ leitet sich als Abkürzung vom französischen Begriff „Liaison entre actions de développement de l'économie rurale“ und bedeutet übersetzt „Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“. Es geht also um das gemeinsame Gestalten einer Region unter Einbeziehung möglichst vieler Akteure. Der Grundgedanke ist, dass die Bürgerinnen und Bürger vor Ort am besten wissen wo welche Herausforderungen anstehen und Verbesserungen notwendig sind, damit die Region weiterhin lebens- und liebenswert und gut aufgestellt für die Zukunft ist.

Neue Regionalmanagerin

Zur Unterstützung der Akteure im Leaderprozess und als Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um Leader steht seit dem 04.01.2016 Frau Annika Lacour als neue Regionalmanagerin zur Verfügung. Als Regionalmanagerin ist sie die zentrale Ansprechpartnerin für Projektideen, berät über das Verfahren bei Leader, die Fördermöglichkeiten und begleitet die Projektträger im Projektprozess.



Kleine Feierstunde

Auch wenn es schon länger her ist, so ist es doch der Ausgangspunkt für viele neue Entwicklungen in der Region: Landesbeauftragte Jutta Schiecke überreichte am 08.05.2015 die Urkunden zur Ernennung als Leaderregion, unter anderem an André Wiese (r.), 1. Vorsitzender der Leaderregion ACHTERN-ELBE-DIEK.



Königlicher Besuch in Berlin

Die Wittorfer Heidekönigin (l.) im Interview auf der Niedersachsenbühne in Berlin zur Internationalen Grünen Woche (IGW) 2016. Die LEADER-Regionen Achtern-Elbe-Diek und Elbtalaue waren auch in diesem Jahr vom 15. bis 24. Januar auf der IGW vertreten. Weitere Informationen: www.elbe-wendland-aktiv.de.

WUSSTEN SIE SCHON, DASS... ?

07. + 08.05.

... am ersten Wochenende im Mai das Winsener Stadtfest ist?

Vom 04. Mai bis zum 08. Mai 2016 findet in Winsen (Luhe) das Stadtfest statt. Am Samstag, 07. Mai von 12:00h bis 20:00h und am Sonntag, 08. Mai von 12:00h bis 18:00h wird auch die Leaderregion ACHTERN-ELBE-DIEK, gemeinsam mit der Tourist-Information Winsener Elbmarsch, auf dem Schlossplatz in Winsen (Luhe) vertreten sein. Schauen Sie doch einmal vorbei!

109 km

... die aktuelle Route des ELB-SHUTTLE 109 km lang ist? Dabei fährt er 33 Haltepunkte in der Region an. Die Route wurde 2016 noch um weitere Haltepunkte auf dem Gebiet der Gemeinde Seevetal erweitert.

IHRE ANSPRECHPARTNERIN



Für alle Frage in Sachen „Leader“, die Leaderregion ACHTERN-ELBE-DIEK und Ihre Projektideen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung:

ANNIKA LACOUR
Tel.: 04171 / 657- 197
E-Mail: lacour@stadt-winsen.de

IMPRESSUM

Leaderregion ACHTERN-ELBE-DIEK
c/o Stadt Winsen (Luhe)
Schlossplatz 1, 21423 Winsen (Luhe)
Telefon: (04171) 657 – 0 | Telefax: (04171) 657 - 168
E-Mail: info@stadt-winsen.de
Die Stadt Winsen (Luhe) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch den Bürgermeister Herrn André Wiese.

Verantwortlich für den Inhalt:
Regionalmanagerin Annika Lacour
Schlossplatz 1, 21423 Winsen (Luhe)
Telefon: (04171) 657 – 197 | Telefax: (04171) 657 - 168
E-Mail: lacour@stadt-winsen.de
http://www.winsener-elbmarsch.de/

Fotonachweise: Titelbild: farbkombinat/fotolia.de; Urkundenübergabe: Joachim Roemer; IGW 2016: Katja Ahnfeldt-Timm; Elb-Shuttle: Ralf Meister; Portrait Lacour: Daniela Daldrup

Gefördert von der Europäischen Union
aus Mitteln des Europäischen Fonds
für die Entwicklung des ländlichen Raums.



Der ELB-SHUTTLE ist ein kostenfreies Angebot für alle Interessierten zur Erkundung der Winsener Elbmarsch.

ELB-SHUTTLE wieder on Tour!

von Annika Lacour

Zwischen Hamburg und Lüneburg in der Flusslandschaft Elbe befindet sich die Winsener Elbmarsch. Mit dem Radwanderbus lässt sich die Region wunderbar erkunden und entdecken. Daher ist der ELB-SHUTTLE nicht nur für Besucher und Touristen interessant, sondern auch für die Einwohner der Region. Dabei steht ein breites Spektrum für individuelle Erlebnistouren in der Region zur Verfügung - von Bewegung, Natur und Kultur über Technik und Erlebnis bis hin zu Genuss und Ruhe.

Kostenfreier Radwanderbus in der Winsener Elbmarsch

- Kostenfreier Radwanderbus inkl. Fahrradmitnahme (maximal 16 Fahrradplätze auf dem Anhänger)
- Samstags, sonntags und feiertags je 3 Rundtouren täglich
- In diesem Jahr vom 01.05. bis 03.10.2016, in der Kernzeit von ca. 9:00 Uhr bis 19:00 Uhr.
- Der Ein- und Ausstieg ist an jeder ELB-SHUTTLE-Haltestelle möglich
- Route: S-Bahnhof Hamburg-Bergedorf - Marschacht - Winsen (Luhe) - Stelle - Seevetal - Fliegenberg - S-Bahnhof Hamburg-Bergedorf

Der ELB-SHUTTLE fährt als Rundtour durch die Winsener Elbmarsch und erstreckt sich so über die Gebiete der Gemeinden Seevetal und Stelle, der Stadt Winsen (Luhe) und der Samtgemeinde Elbmarsch.

Es besteht keine Mitnahmegarantie und es ist auch keine Voranmeldung für Gruppen möglich. Es fahren Niederflerbusse. Fahrradtaschen und -körbe sowie Akkus müssen vor dem Beladen entfernt werden. Eine Tandem-Mitnahme ist nicht möglich. Es wird darum gebeten Hunde anzuleinen und dem Fahrer beim Be- und Entladen der Räder zu unterstützen.

Es besteht direkter Anschluss an die Bahnhöfe auf der Strecke sowie an den S-Bahnhof Hamburg-Bergedorf. Auf der acht förmig kreuzenden Rundtour mit insgesamt knapp drei Stunden Fahrtzeit kann nach Belieben ein- und ausgestiegen werden und die einzelnen Abschnitte wahlweise per Rad oder auch zu Fuß zurückgelegt werden. Entlang der Route bestehen auch direkte Anschlussmöglichkeiten an den Elberadweg, den Seeveradweg, den Illmenauradweg, den Luhe-radweg sowie weitere ausgeschilderte Radrouten.



ELB-SHUTTLE seit 2013 erfolgreich unterwegs

Im Jahr 2016 fährt der ELB-SHUTTLE bereits in seiner vierten Saison. Stetige Befragungen der Nutzer und Nutzerinnen belegen die Attraktivität des Angebots durch steigende Nutzerzahlen. Im Jahr 2015 haben die Gremien der beteiligten Kommunen positiv entschieden, dass das Angebot des ELB-SHUTTLES für 2016 und die weiter folgenden Jahre aufrecht erhalten bleiben soll. Dem ELB-SHUTTLE steht somit eine weiterhin erfolgreiche Zukunft bevor.

WEITERE INFORMATIONEN

Weitere Auskünfte, Informationen und den Fahrplan zum ELB-SHUTTLE gibt es auch hier:

TOURIST-INFORMATION WINSENER ELBMARSCH
Schloßplatz 11 - im Marstall
21423 Winsen (Luhe)
Tel.: 04171 / 66 80 75
E-Mail: touristinfo@stadt-winsen.de
www.elb-shuttle.de